



Gesellschaft  
der Ärzte  
in Wien  
Billrothhaus

# Kinderdermatologischer Diskurs (Hybridveranstaltung)

Im Billrothhaus der Gesellschaft der Ärzte in Wien  
Am Freitag, 19. September 2025, 18:00 s.t. – 20:00



Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hiermit laden wir Sie herzlich zur aktiven Teilnahme am Kinderdermatologischen Diskurs am 19.09.2025 im Billrothhaus in Wien ein. Programm liegt bei.

Für die „**Keynote Lectures**“ haben wir ausschließlich praxisnahe Themen gewählt: von den Differentialdiagnosen häufiger Hautkrankheiten bei Kindern über die speziellen Aspekte der ärztlichen Gesprächsführung in der kinderdermatologischen Sprechstunde zu Fakten und „knowledge gaps“ bei Impfungen unter immunsuppressiver/-modulierender Therapie wie Biologika.

Um dem neuen Format dieser interdisziplinären Fortbildung gerecht zu werden, haben **Sie, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen aus der Pädiatrie und aus der Dermatologie**, die Möglichkeit, diagnostisch oder therapeutisch ungelöste Fälle aus Ihrer Praxis/Ambulanz oder Klinik vorzustellen.

Erforderlich dafür sind:

- Einreichung einer kurzen Anamnese, evtl. mit einem klinischen Bild (nicht mehr als eine A4 Seite), bis zum **01.09.2025** unter [info@billrothhaus.at](mailto:info@billrothhaus.at).
- Auswahl der Fälle durch das Expertenpanel
- Am 19.09. Präsentation als ppt mit Anamnese, Hautstatus, den wichtigsten Befunden und klinischen Bildern (so vorhanden). Dauer der Präsentation 5 – 7 Minuten, anschließend Diskussion des Falles zunächst mit zwei Mitgliedern des Expertenpanels.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen!

Mit herzlichen kollegialen Grüßen

Beatrix Volc-Platzer (für die Gesellschaft der Ärzte in Wien)  
Matthias Schmuth und Peter Höger (für das Karl Landsteiner Institut für Pädiatrische Dermatologie und seltene Erkrankungen in Innsbruck)  
Robert Gruber (für die Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Dermatologie der ÖGDV in Innsbruck)  
Susanne Diesner-Treiber (für die AG Kinderdermatologie der ÖGKJ in Wien)



Gesellschaft  
der Ärzte  
in Wien  
Billrothhaus



Arbeitsgemeinschaft  
**Pädiatrische Dermatologie**  
der ÖGDV



ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT  
FÜR KINDER- UND JUGENDHEILKUNDE



Gesellschaft  
der Ärzte  
in Wien  
Billrothhaus

Freitag, 19. September 2025, 18:00 Uhr

Medizin aktuell

# Kinderdermatologischer Diskurs – ein interdisziplinäres Forum



Moderation

Frau Beatrix Volc-Platzer

Präsidentin der Gesellschaft der Ärzte in Wien (2020-2024)

Herr Matthias Schmuth

Professor für Dermatologie, Medizinische Universität Innsbruck

18:00 Uhr

Begrüßung

## I. Teil – Impulsvorträge

„Wichtige DD häufiger Hauterkrankungen bei Kindern“

Peter Höger

Chefarzt für Pädiatrie und Pädiatrische Dermatologie / Allergologie,  
Katholisches Kinderkrankenhaus Wilhelmstift, Hamburg

"Tipps für die ärztliche Gesprächsführung in der Kinderdermatologie"

Robert Gruber

Univ.-Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, MedUni Innsbruck

„Neuen Systemtherapien in der Kinderdermatologie - Impfungen bei immunsuppressiven/immunmodulierenden Therapien“

Susanne Diesner-Treiber

Leitung der AG Dermatologie der ÖGKJ, Gruppenpraxis Dr. Peter Voitl und Partner, Wien

**II. Teil – Fallvorstellungen\*** diagnostischer oder therapeutischer Problemfälle von KollegInnen aus Praxis und Klinik und Diskussion mit Mitgliedern des Expertenpanels (jeweils zwei)

Als Expertenpanel eingeladen: Peter Höger, Robert Gruber, Tamar Kinacyan, Zsolt Szepfalusi, Sonia Radakovic, Matthias Schmuth, Beatrix Volc-Platzer

\*Wir bitten um Anmeldung der klinischen Fälle mit einer kurzen Zusammenfassung und evtl. einem Bild (maximal eine A4 Seite) bis zum **01. September 2025** an [info@billrothhaus.at](mailto:info@billrothhaus.at)

Mit freundlicher Unterstützung von



Diese Fortbildung findet als Hybridveranstaltung statt.

Anmeldung: [www.billrothhaus.at/veranstaltungen](http://www.billrothhaus.at/veranstaltungen)

Veranstalter: Gesellschaft der Ärzte in Wien – **Billrothhaus**  
Frankgasse 8, 1090 Wien

Für die Veranstaltung werden **Fortbildungspunkte** im Fach  
Haut- und Geschlechtskrankheiten im Rahmen der Diplomfortbildung der ÖÄK angefragt.

